Räthsel

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Helvetischer Hudibras : eine Wochenschrift**

Band (Jahr): **- (1798)**

Heft 15

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Nun wankt ich von dannen mit weinendem Blick,
Und sah nach dem Bach und den Erlen zurük:
Sie schwanden; es schwand nicht das liebliche Bild,
Das immer, und immer die Seele mir füllt.

Nachrichten.

Auf Donstag den 24ten dieß, wird in dem Schloß Wangen, des Morgens um 9 Uhr eine öffentliche Steigerung gehalten werden

Es wird gegen baare Bezahlung versteigert werden.

Allerhand Karrgeschirr, Kutschengeschirr, ferners zum Landbau dienliches Schiff und Geschirr Pflug und Wägen, und eine noch saubere Berline, rc.

In allhiesigem Berichtshaus ist zu haben: das sogenannte Bulletin oder offizielle Tagblatt von Arau, das alle gesetzlichen Entschlüsse beyder Räthe und des Direktoriums enthält. Wöchentlich erscheinen 3 Bögen. Man zahlt für ein Viertel Jahr 30 Bz. zum voraus.

Es wird zum Verlehnen angetragen das Haus des Peter Zetters an der Scholgaße; deßwegen sich bey ihm zu melden.

Auflösung der letzten Scharade. Ein Kutschenpferd.

Scharade.

Mein Erstes braucht der Müller, Bauer und Bettler; mein Zweytes macht das Glück und Unglück der Welt; man sucht es auf alle Weise, um es wieder wegzugeben. Mein Ganzes macht Manchen eine verdrießliche Stunde.